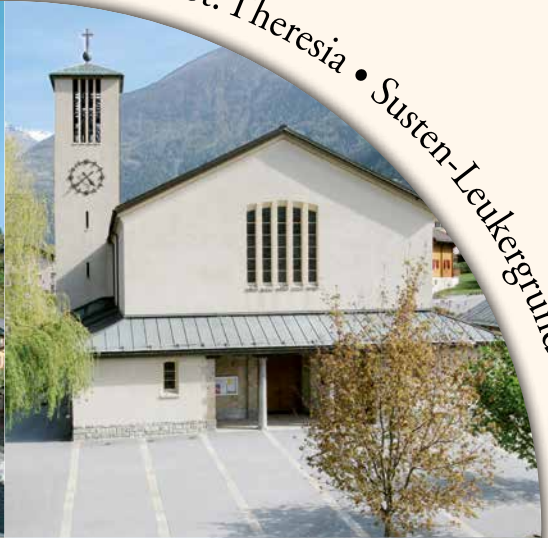


Pfarrblatt

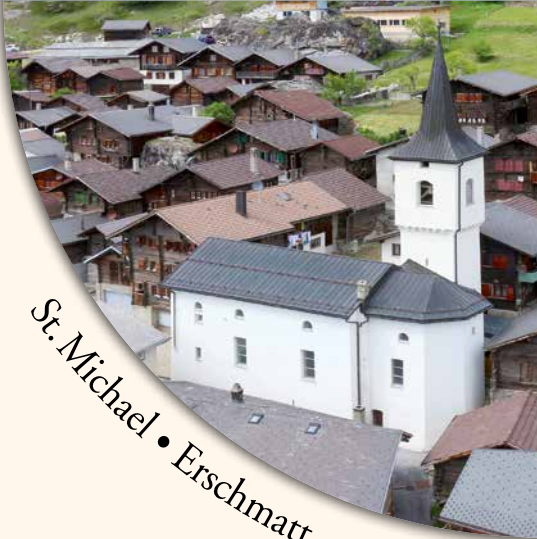
St. Stephan • Leuk-Stadt



St. Theresia • Susten-Leukergrund



St. Michael • Erschmatt



Herz-Jesu • Guttet-Feschel



Januar 2022

Allgemeine Gottesdienstordnung

Pfarrei St. Stephan Leuk-Stadt

Regelmässige Gottesdienste

Dienstag:	18.30 Uhr	Rosenkranz
	19.00 Uhr	Messe
Freitag:	08.10 Uhr	Schulmesse
Samstag:	19.00 Uhr	Messe (abwechselnd mit Susten)
Sonntag:	10.30 Uhr	Messe (abwechselnd mit Susten)

Beichtgelegenheit

Samstag:	18.15 Uhr	(jeden 2. Samstag)
----------	-----------	--------------------

Pfarrei St. Theresia Susten-Leukergrund

Regelmässige Gottesdienste

Mittwoch:	08.10 Uhr	Schulmesse
Donnerstag:	18.30 Uhr	Rosenkranz
	19.00 Uhr	Messe
Mo, Mi und Fr:	18.00 Uhr	Andacht/ Rosenkranz
Samstag:	19.00 Uhr	Messe (abwechselnd mit Leuk-Stadt)
Sonntag:	10.30 Uhr	Messe (abwechselnd mit Leuk-Stadt)

Gampinen (Letzter Montag und 2. Donnerstag im Monat 19.00 Uhr)

Beichtgelegenheit

Samstag:	18.15 Uhr	(jeden 2. Samstag)
----------	-----------	--------------------

Pfarrei St. Michael Erschmatt

Regelmässige Gottesdienste

Freitag:	19.00 Uhr	Messe
Samstag:	17.30 Uhr	Messe (abwechselnd mit Guttet-Feschel)
Sonntag:	09.00 Uhr	Messe (abwechselnd mit Guttet-Feschel)

Beichtgelegenheit

Samstag:	16.45 Uhr	(jeden 2. Samstag)
----------	-----------	--------------------

Pfarrei Herz-Jesu Guttet-Feschel

Regelmässige Gottesdienste

Dienstag:	08.10 Uhr	Schulmesse
Samstag:	17.30 Uhr	Messe (abwechselnd mit Erschmatt)
Sonntag:	09.00 Uhr	Messe (abwechselnd mit Erschmatt)

Beichtgelegenheit

Samstag:	16.45 Uhr	(jeden 2. Samstag)
----------	-----------	--------------------

Krankenkommunion

Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht die Eucharistiefeyer mitfeiern kann, darf sich gerne für die Hauskommunion (Freitag, 09.00 bis 11.30 Uhr) melden: 027 473 12 09

Beerdigung

Wird morgens eine Beerdigung gefeiert, fällt die Abendmesse in der betreffenden Pfarrei aus, ausgenommen am Samstag.

Der Klang des Jahres 2022

Liebe Leserinnen und Leser des Pfarrblatts,

Wenn dein Jahr 2022 ein Musikstück wäre, wie würde es wohl klingen und ertönen?
Wie eine Sinfonie oder wie eine Volksweise? Klänge es klassisch oder doch wie ein Stück Jazz?



Unsere Lebenswege sind auch im 2021 verschieden verlaufen, auch wenn wohl selten in einem Jahr so viele Menschen von einem einzigen Ereignis geprägt wurden, wie dies seit 2020 durch das Covid Virus geschieht.

Gerade die Einschränkungen und das Zurückgeworfen-Sein auf sich selbst, lässt die Frage auftauchen, wer eigentlich die Musik des vergangenen Lebensjahres gespielt hat. *Waren es wir selbst? Oder Gott? Wen liessen wir noch mitspielen?*

Paulus schreibt in seinem Brief an die Gemeinde in Rom: *«Wenn Gott für uns ist, wer kann dann gegen uns sein?»*. Mit Paulus dürfen wir darauf bauen, dass Gott in unserem Leben die Melodie spielt – leise, aber beständig. Wir Menschen sind oft von Wünschen beherrscht, die mit der Grundmelodie Gottes in Dissonanz stehen. Gottes Melodie geht oft nicht einher mit unseren Wünschen und Ideen – mit unserer geplanten Melodie und unseren Tönen.

Gottes Eingreifen ist oft mit Aufbruch, Unruhe und Umwälzung verbunden. Denken wir zum Beispiel an Abraham, Noah, Ruth oder Maria – dem Neuanfang geht oft eine Erschütterung voraus. Darauf einlassen kann sich nur, wer eine gewisse innere Freiheit erlangt hat, wer nicht im Vergangenen festhängt und sich voll Vertrauen in Gottes Pläne geben kann.

Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben. Gott holt Menschen weg aus ihrem gewohnten Umfeld, er bringt unsere Pläne zum Einstürzen oder spricht uns mitten am Arbeitsplatz an. Es gilt, den günstigen Moment zu ergreifen, um dem Leben eine kleine Wendung zu geben, die uns glücklicher macht.

Vertrauen wir auf Gottes Kraft, lauschen wir auf die Basslinie in unserem Leben und lassen wir uns nicht von lauten Tönen verwirren. Unsere Zeit ist eine Gabe Gottes. Wir dürfen sie annehmen und gestalten, die Melodie auf der Basslinie entwickeln und gestalten.

Auch wenn wir bisweilen zweifeln, ob unser Leben überhaupt nach etwas klingt, auch wenn andere bemängeln mögen, dass einige Töne schrill oder dumpf klängen, auch wenn es in unseren eigenen Ohren manchmal nach Katzenjammer klingt – lauschen wir auf den Bass, auf die Liebe Gottes zu uns, zu seinen Geschöpfen. Möge auch im kommenden Jahr 2022 das Vertrauen in uns wachsen, dass Gott uns im Leben mit seiner wohlthuenden, liebevollen Melodie begleitet.

Gro-ßer Gott, wir lo - ben dich,
Vor dir neigt die Er - de sich

Herr, wir prei - sen dei - ne Stär-ke,
und be - wun - dert dei - ne Wer-ke.

Wie du warst vor al - ler Zeit,
so bleibst du in E - wig - keit.

Pfarrer Daniel Noti

MITTEILUNGEN DES SEELSORGETEAMS



«Dem vergangenen Dank, dem kommenden Ja.»

Martinsfeier (Do, 11. November)

Mit einer Feier haben Buben und Mädchen in der Kirche Susten wie auch in Guttet-Feschel den Namenstag des Heiligen Martin begangen. Gespannt lauschten sie der vorgetragenen Legende über Sankt Martin, ehe sie singend gemeinsam durch das Gotteshaus zogen. Dazu hatten die Kleinen ihre selbst gebastelten Laternen mitgebracht. «*Ich geh mit meiner Laterne*» erinnerten an das für den heiligen Martin symbolisch stehende Licht das er durch seine guten Taten in das Dunkel der Welt gebracht hat. Nach der Feier kam bei warmen Wein, Schokolade und Stäckli, Zopf auch das Gesellige nicht zu kurz. Ja, es tat allen gut, miteinander zusammen zu sein.



Blauringaufnahme (Sa, 20. November, Pfarrkirche Leuk-Stadt)



Am Fest Christkönig fand – nach einem Jahr Unterbruch – endlich wieder die Aufnahmefeier der Blauring-Mädchen in der Pfarrkirche St. Stephan statt. Insgesamt wurden 38 Mädchen aus Leuk und der Umgebung offiziell aufgenommen. Der Gottesdienst stand dabei unter dem schönen Thema «*Wir sind alle Königs-kinder*». Ein grosses Dankeschön geht insbesondere an das Leiterteam, welches versteht junge Menschen zu begeistern und begleiten. Ja, der Blauring Leuk ist ein wichtiger Verein innerhalb der Pfarrei!

Reinigung der Pfarrkirche Susten (Ende November, Anfang Dezember)

Für die Gläubigen unserer Pfarreien Region Leuk ist es ein wichtiger Auftrag, unsere Kirchen und Kapellen für die nachfolgenden Generationen zu erhalten. So wurde in einer ersten Etappe der Chorraum (mit dem schönen Hochaltarbild) der Pfarrkirche Susten vom 29. November bis 3. Dezember gereinigt, damit sie ihr ursprüngliches Erscheinungsbild erhält. Das Resultat lässt sich sehen! Vergäts Gott allen Spendern! (Ziel wäre es, im nächsten Jahr das Kirchenschiff zu reinigen. Damit dies gelingt, braucht es die Hilfe aller...)



1 Million Sterne (Fr, 10. Dezember, Kirchplatz Susten)

Im Namen des Seelsorgeteams möchte ich ein ganz grosses Vergelts Gott und Kompliment an die Pfarreiräte Susten/Leuk-Stadt und an den Blauring Leuk für die tadellose Organisation und Durchführung der Aktion «Eine Million Sterne ... mit Stern» aussprechen. Am 10. Dezember durften wir auf eindruckliche Art und Weise miterleben, wie der Kirchplatz in ein Lichtermehr aus vielen Kerzen erstrahlte, dies in Form eines Sterns. Schlussendlich ein Vergelts Gott an alle, die durch ihre Solidarität und das Öffnen des Geldbeutels die Aktion Sternschnuppe unterstützt haben.



9-Tage-Gebet für ein versöhntes Miteinander (ab Sa, 1. bis 9. Januar, Pfarrkirche Susten)

Momentan erleben wir eine Zeit grosser Belastungen, denn die Coronakrise fordert und überfordert viele Menschen. Deshalb ist es an der Zeit, mit Worten und Gesten sorgsamer umzugehen, das Neue Jahr 2022 soll ruhiger werden und vielleicht auch mehr Zeit für Stille und Gebet beinhalten. Deshalb lädt das Seelsorgeteam vom 1. bis 9. Januar 2022 zu einer Novene in der Pfarrkirche Susten ein (*siehe näheres im Pfarreikalender der Pfarrei Susten*).

Sternsingen 20*C+M+B+22 (in allen Pfarreien der Region Leuk)

Auch in diesem Jahr müssen die Sternsingeraktionen in unseren Pfarreien wiederum anders durchgeführt werden. So erhalten die Kinder im Religionsunterricht ein paar Segenskleber, welche sie dann in der Familie und Verwandtschaft verteilen. Es freut uns natürlich, wenn die Kleber gegen eine Spende für das Projekt «Oberwallis für Kinder unserer Welt» bezogen werden. Für die Pfarreiangehörigen werden ab dem Dreikönigstag Segenskleber in den Pfarrkirchen aufgelegt. Alle, die einen Segen mit nach Hause nehmen, sind herzlich eingeladen eine Gabe ins Kuvert zu stecken und dieses beim Pfarreisekretariat abzugeben.

Tauferinnerung (So, 9. Januar, 10.30 Uhr, Pfarrkirche Susten)

Einmal im Jahr, im Juni, laden wir Familien, die ein Kind in den vergangenen 12 Monaten in unserer Pfarreien Region Leuk taufen liessen, zu einer Tauferinnerung ein. Die Feier findet in diesem Jahr in der Pfarrkirche Susten statt und wird musikalisch umrahmt mit passenden Liedern. Gemeinsam blickt man zurück auf den Tauftag und bittet neu um den Segen.

Kirche neu entdecken (Sa, 22. Januar, 14.30–15.30 Uhr, Pfarrkirche Leuk-Stadt)

Kirchen sind seit Jahrhunderten Stätten der Gottesverehrung, Räume des gemeinsam gelebten Glaubens und Orte, wo Menschen ihre persönlichen Freuden und ihre Trauer hingetragen und zum Ausdruck gebracht haben. Diese Kirchenräume sollen für Menschen von heute wieder erfahrbar gemacht werden. Deshalb bieten wir eine am Samstag, den 22. Januar in der Pfarrkirche Leuk-Stadt eine vielseitige Kirchenführung (Musik, Geschichte, Theologie).

Anlässe des Frauenbundes Leuk-Susten

- 12. Januar 2022 14.00 Uhr: Kreis junger Mütter: Hallo Winter

«Denn siehe, ich will Neues machen...»

Messdienerverein Pfarreien Region Leuk

Messdiener gehören seit Urzeiten zur katholischen Kirche. Als Ministrant kann man die Liturgie auf eine neue und besondere Art entdecken und hat erst noch die besten Plätze bei der Messe. Der kirchliche Dienst ist ein wesentlicher Bestandteil für die Ministrantinnen und Ministranten in unseren Pfarreien. Aber nicht nur! So wollen wir ab dem kommenden Jahr ein interessantes Jahresprogramm für die Messdiener anbieten, wo das Gesellige nicht kurz kommen soll.

Seniorenverein Susten

Nach über 15 Jahren haben sich Lucie Wyssen, Adeline Meichtry, Therese Lötscher und Antonia Grand entschieden den Seniorenverein in jüngere Hände zu übergeben. Ein herzliches Vergähts Gott möchte ich diesen Frauen im Namen der Pfarrei St. Theresia Susten aussprechen. Mit viel Liebe haben sie sich der Aufgabe angenommen, jeweils ein interessantes Jahresprogramm auf die Beine zu stellen. Wir wünschen Ihnen auf ihrem weiteren Lebensweg alles Gute und reichen Segen und hoffen, dass sie auch weiterhin bei den Aktivitäten des Seniorenvereins dabei sind.

Nach langer Suche hat sich nun eine Gruppe von Frauen gefunden, welche sich in Zukunft um die Senioren von Susten kümmern wird: *Christel Molling, Rose-Marie Tornare, Eva Zahno, Carmen Eggo, Silvia Schmid, Rafaela Noti*

Daten: 14./28. Januar, 11./25. Februar, 11./25. März, 8./29. April, 13./27. Mai, 10. Juni

Tag: erster und letzter Freitag des Monats **Zeit:** jeweils 14.00 Uhr

Ort: Cafeteria Passerelle, Brückenmattenstrasse 21, Susten

Ausflug: 24. Juni / Anmeldung bei Molling Christel: 079 284 88 37

Alles Gute zum Neuen Jahr!

Gottes Liebe wärme dich,
Gottes Gegenwart umstrahle dich,
Gottes Geist möge in dir sein.
Gottes Kraft soll in dir wirken,
Gottes Zärtlichkeit soll dich beschützen,
Gottes Friede soll dich umgeben.

WIR WÜNSCHEN ALLEN
GOTTES REICHEN SEGEN UND EIN FRIEDLICHES NEUES JAHR!

Seelsorgeteam Pfarreien Region Leuk

Pfarrei Leuk-Stadt

Aus dem Pfarreileben

Taufen

Das Sakrament der Taufe empfangen durften:

6. **Valentin Cavin**, des Noé und der Susanne geb. Baur, am 21. November 2021, wohnhaft in Leuk-Stadt
7. **Lio Varonier**, des Patric und der Cindy geb. Mathieu, am 5. Dezember 2021, wohnhaft in Varen

Gottes Segen begleite Kinder und Eltern!

Beerdigung

Von Gott in die ewige Heimat gerufen wurde:

9. **Cäcilia Grass-Grand**, geboren am 21. November 1931, gestorben am 4. Dezember 2021, Trauergottesdienst am 10. Dezember 2021

Der Herr lasse sie ruhen in Frieden!

Senioren

Wenn es die Corona Situation erlaubt, treffen sich die Senioren und Seniorinnen am Dienstag, **11. Januar 2022** um 14.00 Uhr zu einem Spielnachmittag im Restaurant Krone in Leuk-Stadt.

Opfer und Gaben November 2021

Opfer für die Belange der Pfarrei	258.50
Opfer für neuen Zelebrationsaltar und Ambo	260.70
Bistumsopfer	590.40
Opfer für die Universität Freiburg	109.50
Beerdigungopfer	297.75
Opferstöcke	125.10
Kerzenopfer	278.35
Gute Werke	25.—

Thelkapelle

Opfer und Gaben	293.90
-----------------	--------

Ein herzliches Vergelt's Gott allen grosszügigen Spendern von Opfern und Gaben!

Pfarreikalender

Januar 2022

- 1. Sa.** **Neujahr
HOCHFEST DER
GOTTESMUTTER MARIA
Weltfriedenstag**
- 10.30** **Messe in Susten**
- 19.00** **Messe
Epiphanieopfer für
Kirchenrestaurationen
Es singt der Kirchenchor**



- 2. So. 10.30** **Messe in Susten
Erscheinung des Herrn**

- 4. Di. 18.30** Rosenkranz
für kirchliche Berufe
- 19.00** Gedächtnismesse
Familie Peter und
Marie Mathieu-Lederle

- 7. Fr. 8.10** Messe
Herz-Jesu-Freitag

- 8. Sa. 19.00** **Messe**
Stiftmesse Walter
und Albertine Wecker,
Anton Plaschy
Gedächtnismesse Xaver
Bovet und Eugen Bovet und
Hermine Bovet-Schröter und
Hilda Nellen und
Emma Kohlbrenner und
Enus Bovet, Gabriel-Felix
und Hilda Sewer
und Heinz Rossel
**Opfer Solidaritätsfonds
für Mutter und Kind**

- 9. So. 10.30** **Tauferinnerungs-
gottesdienst in Susten
Taufe des Herrn**

11. Di. 14.00 Seniorenspielnachmittag
im Restaurant Krone
18.30 Rosenkranz
für kirchliche Berufe
19.00 Gedächtnismesse Robert
und Angelina Eggo-Willa
12. Mi. 14.00 Kreis junger Mütter:
Hallo Winter
14. Fr. 8.10 Schulmesse

15. Sa. 19.00 Messe in Susten

16. So. 10.30 Messe

Stiftmesse Raphael Grand,
Louis Grand,
verstorbene Mitglieder
der Königsbruderschaft,
Oskar, Alina und
Peter Inderkummen,
Gedächtnismesse
Véronique Zen Ruffinen,
Elisabeth und Rudolf
Schmidt-Bregy, Aline Ambühl
**Opfer für die Belange
der Pfarrei**
2. Sonntag im Jahreskreis
Es singt der Kirchenchor

**22. Sa. 14.30 Kirchenführung
Stephanskirche Leuk-Stadt**

19.00 Messe

Stiftmesse Johann und
Yvonne Meichtry-Kuonen,
Johann und Ida Grand-
Z'Brun, Adelheid Pfaffen,
Ludowika Schmidt-Venetz,
Roman Schmidt-Venetz
Gedächtnismesse
Giuseppe Offreda
**Opfer für den neuen
Zelebriansaltar und Ambo**
Es singt der Kirchenchor

**23. So. 10.30 Messe in Susten
mit Kinderfeier**
3. Sonntag im Jahreskreis
Bibelsonntag

25. Di. 18.30 Rosenkranz
für kirchliche Berufe
19.00 Stiftmesse Imelda Kippel,
Antonia Mathieu-Zenkhusen
Gedächtnismesse
Beatrix Rieder
**Bekehrung des Apostels
Paulus**

26. Mi. 9.30 Stiftmesse
für die Verstorbenen
der Einwohner-
Kerzenbruderschaft
Timotheus und Titus

28. Fr. 8.10 Schulmesse
14.00 Stiftmesse für
die Verstorbenen
der Burgerschaft
Thomas von Aquin

29. Sa. 19.00 Messe in Susten

30. So. 10.30 Messe

Stiftmesse Riccarda de Willa,
Carl-Adolf Bayard
Opfer für die Pfarrkirche
4. Sonntag im Jahreskreis



**18. bis 25. Weltgebetswoche
für die Einheit der Christen**

18. Di. 18.30 Rosenkranz
für kirchliche Berufe
19.00 Stiftmesse Helene Grand-
Seewer, Drittel Chabloz,
Drittel Loye, Drittel Galdinen
21. Fr. 8.10 Schulmesse

Aus dem Pfarreileben



Taufe

Das Sakrament der Taufe empfangen hat:

11. **Liam Grau**, des Stefan und der Stephanie Briw, am 5. Dezember 2021, wohnhaft in Susten

Kind und Eltern wünschen wir Gottes Segen!



Opfer und Gaben November 2021

Kerzenopfer	416.50
Opfer für die Belange der Pfarrei	144.25
Opfer für die Innenreinigung Pfarrkirche	373.60
Bistumsopfer	1 045.75
Opfer für die Universität Freiburg	206.90
Beerdigungsopfer	89.95
Opfer Pater Grand	147.—
Spenden Innenreinigung Pfarrkirche	130.—
Kerzenverkauf	240.—
Opfer und Gaben Kapelle Gampinen	665.95

Ein herzliches Vergelt's Gott allen grosszügigen Spendern von Opfern und Gaben!

Es muss das Interesse des Christen sein, nicht nur mit seinesgleichen, sondern mit allen, die Verantwortung für die Welt tragen, die Gestaltung einer menschlichen Welt voranzutreiben.

Klaus Hemmerle

Pfarreikalender

Januar 2022

1. Sa. **Neujahr
HOCHFEST DER
GOTTESMUTTER MARIA
Weltfriedenstag**
**10.30 Messe
Opfer für die Belange
der Pfarrei**
**18.00 Novene zum Thema
«neu beginnen»
in der Pfarrkirche Susten**
19.00 Messe in Leuk-Stadt
2. So. **10.00 Novene zum Thema
«neu beginnen»
in der Pfarrkirche Susten**
**10.30 Messe
Stiftmesse Erwin Grand
Epiphanieopfer für
Kirchenrestaurationen
Erscheinung des Herrn**



3. Mo. **18.00 Novene zum Thema
«neu beginnen»
in der Pfarrkirche Susten**
4. Di. **18.00 Novene zum Thema
«neu beginnen»
in der Pfarrkirche Susten**
5. Mi. **8.10 Messe
18.00 Novene zum Thema
«neu beginnen»
in der Pfarrkirche Susten**

6. Do. **17.00 Kinderfeier zum Dreikönigstag in der Pfarrkirche Susten**
18.30 Novene zum Thema «neu beginnen» in der Pfarrkirche Susten
 19.00 Stiftmesse Emil Molling, Monika, René und Erwin Grand
 Gedächtnismesse Raphael, Leo, Bertha und Selma Varroth
 Opfer Pater Grand

7. Fr. **18.00 Novene zum Thema «neu beginnen» in der Pfarrkirche Susten**
 18.30 Andacht mit eucharistischem Segen
Herz-Jesu-Freitag

- 8. Sa. 18.00 Novene zum Thema «neu beginnen» in der Pfarrkirche Susten**
19.00 Messe in Leuk-Stadt

- 9. So. 10.00 Novene zum Thema «neu beginnen» in der Pfarrkirche Susten**
10.30 Taferinnerungsgottesdienst
 Stiftmesse Johann Mathieu, Emil Grand
 Gedächtnismesse Verstorbene vom Seniorenclub, Bruno Grand-Schmidt und Ignaz und Cäcilia Schmidt und Amadé Schmidt
Opfer Solidaritätsfonds für Mutter und Kind
Taufe des Herrn



12. Mi. 8.10 Schulmesse
 14.00 Kreis junger Mütter:
 Hallo Winter

13. Do. 18.30 Rosenkranz für kirchliche Berufe
 19.00 Messe in Gampinen:
 Gedächtnismesse Aloisia Bovet-Meichtry und Albert Sewer und Alain Bovet, Leo Mathieu-Andenmatten, Marcel Amacker-Bregy, Martin Ming-Seewer, Giuseppe Offreda, Roberta Schmidt-Grand, Gregor, Marceline, René und Jean-Claude Mathieu

14. Fr. 18.00 Rosenkranz

- 15. Sa. 19.00 Messe**
 Stiftmesse Erwin Meichtry-Grand, Rosa Hugo-Orlandi, Margrith und Markus Grand-Grand
 Gedächtnismesse Oskar und Ida Zen-Ruffinen-Tschopp, Alice und Charles Mory-Seewer, Xaver und Maria Locher und Otto Metry und Sandro Furrer, Moritz Marty
Opfer für die Innenreinigung Pfarrkirche

- 16. So. 10.30 Messe in Leuk-Stadt 2. Sonntag im Jahreskreis**

18. bis 25. Weltgebetswoche für die Einheit der Christen

19. Mi. 8.10 Schulmesse
 20. Do. 18.30 Rosenkranz für kirchliche Berufe
 19.00 Stiftmesse Meinrad und Irene Marty-Cerny, Marcel Meichtry, Edgar Grand
 Gedächtnismesse für die Verstorbenen des Krankenträgervereins Dekanat Leuk
 20.00 GV Krankenträgerverein Dekanat Leuk

21. Fr. 18.00 Andacht

22. Sa. 19.00 **Messe in Leuk-Stadt**

23. So. 10.30 **Messe mit Kinderfeier**
Stiftmesse Oskar und
Johann Walther, Simon und
Aline Bilgischer-Lötscher
**Opfer für die Belange
der Pfarrei**
3. Sonntag im Jahreskreis
Bibelsonntag

26. Mi. 8.10 Schulmesse
Timotheus und Titus

27. Do. 18.30 Rosenkranz
für kirchliche Berufe
19.00 Stiftmesse
Irma Locher-Gattlen
Gedächtnismesse Moritz
und Helene Meichtry-Willa
und Daniela Meichtry
und Margot Troger-
Grossenbacher

28. Fr. 18.00 Rosenkranz
Thomas von Aquin

29. Sa. 19.00 **Messe**
Stiftmesse
Marie-Madlen Grand
Gedächtnismesse Alwin
Grand und Therese Jerjen
und für verstorbene
Mitglieder des Kirchenchors
St. Theresia
**Opfer für die Belange
der Pfarrei**

30. So. 10.30 **Messe in Leuk-Stadt**
4. Sonntag im Jahreskreis

31. Mo. 19.00 Messe in der Kapelle
Gampinen
Johannes Bosco

Sternsingen 2022

Die Aktion Sternsingen 2022 führt die SternsingerInnen in diesem Jahr nach Afrika. Wir begegnen Kindern und Jugendlichen aus Projekten in den Ländern Südsudan, Ägypten und Ghana, die uns einen Einblick in ihr Leben und ihren Alltag geben. Im Mittelpunkt ihrer Erzählungen steht die Gesundheitsversorgung, die teilweise leider immer noch mangelhaft ist. Behandelbare oder sogar vermeidbare Krankheiten enden an vielen Orten dieser Welt tödlich.

Auf dem Plakat strahlt uns Benson entgegen. Nach einem Sturz vom Mangobaum bekam er Hilfe in einem Krankenhaus in Wau im Südsudan. Mittlerweile ist der Fünfjährige zum Glück wieder gesund. Seine Geschichte steht als Beispiel für die Geschichten vieler Kinder und Jugendlichen auf der ganzen Welt.

Missio, Siegfried Ostermann

Siehe: www.sternsingen.ch



Pfarreien Erschmatt und Guttet-Feschel

Aus dem Pfarreileben

Taufe in Erschmatt

Das Sakrament der Taufe empfangen hat:

Syrine Ravaz, des Curdin Thür und der Emmanuelle Ravaz, am 28. November 2021, wohnhaft in Erschmatt

Kind und Eltern wünschen wir Gottes Segen!

Beerdigung in Erschmatt

Sein Leben in die Hände des Schöpfers zurückgegeben hat:

Adolf Messerli-Schnydrig, geboren am 20. August 1936, gestorben am 13. November 2021, Trauergottesdienst am 20. November 2021.

Der Herr schenke ihm die ewige Ruhe!

Opfer der Pfarrei Erschmatt November 2021

Opfer für die Belange der Pfarrei	165.40
Bistumsopfer	557.00
Opfer für die Universität Freiburg	120.15
Beerdigungsopfer	334.10

Opfer der Pfarrei Guttet-Feschel Oktober/November 2021

Opfer für die Belange der Pfarrei	126.65
Opfer für die Weltmission	57.35
Opfer für das Bildungshaus St. Jodern	45.20
Marienkappelle	166.50
Gaben Pfarrkirche	54.—
Gute Werke	35.55

Einen herzlichen Dank allen Spendern von Opfern und Gaben!

Pfarreikalender

Dezember 2021

31. Fr. 17.30 Messe in Guttet-Feschel zu Neujahr
Opfer für die Belange der Pfarrei

Januar 2022

1. Sa. Neujahr
HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA
Weltfriedenstag
9.00 Silvestergottesdienst in Erschmatt
Opfer für die Belange der Pfarrei

2. So. 9.00 Messe in Guttet-Feschel
Epiphanieopfer für Kirchenrestorationen

17.30 Messe in Erschmatt
Stiftmesse Agnes Schnyder-Kohlbrenner, Alfred und Selina Hugo-Schnyder
Epiphanieopfer für Kirchenrestorationen
Erscheinung des Herrn

4. Di. 8.10 Messe in Guttet-Feschel

7. Fr. 19.00 Messe in Erschmatt
Stiftmesse Felix Meichtry-Schnyder, Ottilia Meichtry-Schnyder
Herz-Jesu-Freitag

8. Sa. 17.30 Messe in Erschmatt
Stiftmesse Albert und Ida Steiner-Hugo, Edith Prumatt-Schnyder
Gedächtnismesse Gregor Schnyder-Schnyder, Johann und Ida Steiner-Prumatt
Opfer Solidaritätsfonds für Mutter und Kind

9. So. 9.30 Messe in Guttet-Feschel mit anschließendem Neujahrsempfang
Stiftmesse Elias Kuonen, Ernest Köppel-Schmidt
Gedächtnismesse Josef und Ida Kuonen-Schmidt, Heinrich und Johanna Steiner-Steiner
Opfer Solidaritätsfonds für Mutter und Kind Taufe des Herrn

11. Di. 8.10 Schulmesse
in Guttet-Feschel

14. Fr. 19.00 Messe in Erschmatt
Stiftmesse Familie Felix Schnyder

15. Sa. 17.30 Messe in Guttet-Feschel
Stiftmesse Karl Marty, Sofie Heinzmann-Schmidt
Gedächtnismesse Albinus Köppel, Peter Köppel, Marcel Meichtry-Meichtry und Familie Auxilius Meichtry und Familie Maria und Ernest Meichtry-Steiner, Siegfried und Christine Kuonen-Imboden
Opfer für die Sanierung Kirchenfassade

16. So. 9.00 Messe in Erschmatt
Stiftmesse Alois Inderkummen, Raphael und Johanna Hugo-Locher
Opfer für die Belange der Pfarrei
2. Sonntag im Jahreskreis

17. Mo. 18.00 Andacht in Erschmatt
18.30 Messe zum Heiligen Antonius in der Kapelle Feschel
Antonius

18. bis 25. Weltgebetswoche für die Einheit der Christen

18. Di. 8.10 Schulmesse
in Guttet-Feschel

20. Do. Frauen- und Mütterverein
Erschmatt-Bratsch:
Seniorenmittagstisch im Restaurant Roggenstube
Erschmatt

21. Fr. 19.00 Messe in Erschmatt
Stiftmesse Ungenannt, Armin Hugo

22. Sa. 17.30 Messe in Erschmatt
Stiftmesse Peter Meichtry, Karolina Meichtry-Marty, Albert Schnyder
Opfer für die Belange der Pfarrei

23. So. 9.00 Messe in Guttet-Feschel
Stiftmesse Franz und Ida Marty
Opfer für die Belange der Pfarrei
3. Sonntag im Jahreskreis
Bibelsonntag

25. Di. 8.10 Schulmesse
in Guttet-Feschel
Bekehrung des Apostels Paulus

28. Fr. 19.00 Messe in Erschmatt
Stiftmesse Selina und Alfred Hugo-Schnyder, Anna Schnyder, des Eduard
Thomas von Aquin

29. Sa. 17.30 Messe in Guttet-Feschel
Stiftmesse Moritz Kuonen-Meichtry, Klementine Kuonen-Meichtry
Opfer für die Belange der Pfarrei

30. So. 9.00 Messe in Erschmatt
Stiftmesse Josef und Anna Steiner-Inderkummen, Stephanie Schnyder, Karl-Peter Siepenkothen
Opfer für die Belange der Pfarrei
4. Sonntag im Jahreskreis

Jeder Tag, ein geschenkter Tag

Mit jedem Jahr, das wir beginnen, sind uns viele Tage geschenkt. Wir wissen nicht, was uns all diese Tage bringen werden. Keiner wird dem andern gleich sein, keiner von ihnen wird sich wiederholen, doch gilt es, jeden von ihnen mit Leben und Sinn zu füllen. Jeder Tag ist einmalig und einzigartig.

Es wird Tage geben, die vergehen wie im Fluge. Und es wird Tage geben, die nicht enden wollen. Tage der Musse und der Entspannung wechseln sich ab mit Tagen voll der Hetzerei und Anspannung. Tage der Trauer, des Leids und der Enttäuschung werden aufgewogen durch Tage der Freude und des Glücks. Bitter sind die Tage der Krankheit, der Einsamkeit und des Misserfolgs, heiter die Tage, frei von Sorgen, Ängsten und Zweifeln. Viele Tage werden Überraschendes für uns bereithalten, andere stellen uns vor knallharte Tatsachen. An einem Tag stehen wir vor Rätseln und Mauern, der andere bringt uns die Lösung. Es gibt Tage, die verlangen uns alles ab, zehren an unseren Kräften und ermüden uns, und dann gibt es Tage, an denen wir vor positiver Lebensenergie nur so sprühen. Tage laden uns zum Träumen ein, andere werden zu einem Albtraum. Die meisten Tage werden aber so gewöhnlich sein, dass wir diese als langweilig und öde erleben oder empfinden. Doch auch diesen gilt es Sinn und Inhalt zu geben.



Wer jeden Tag aber als ein einmaliges, einzigartiges Geschenk aus Gottes Hand annimmt, der darf im Kleinen und Alltäglichen grosse Wunder erleben. Jeder Tag bietet sich uns an, freudig Gutes zu tun bzw. lebenswürdige Kleinigkeiten zu empfangen. Darum: Mache jeden Tag zu deinem Tag, und nimm ihn dankend an. Danke sollte der erste Gedanke am Morgen, der letzte Gedanke vor dem Einschlafen sein. Mache jeden Tag zu deinem Freund und umarme ihn herzlich. Gestern ist unwiederbringlich vorbei, passé, und das Morgen ist noch nicht geboren. Lebe und genieße jeden Tag, ja jeden Augenblick deines wunderbaren Lebens intensiv. Es liegt an Dir, ob es ein guter, segensreicher, ein schöner, unvergesslicher Tag wird. Und vergiss nicht: Nicht jeder Tag kann eine Perle sein! Es gibt leider auch dunkle Tage, Tage mit Dornen und Steinen.

Versuche jeden Tag mit einem guten, positiven Gedanken anzufangen. Bitte Gott an Deiner Seite zu sein und Dich und Dein Arbeiten zu segnen. Tue das, was Dir aufgetragen ist, mit Freude. Begegne Mühsamem und Lästigem mit Geduld und Langmut. Bleib Dir treu, bleib bescheiden, ehrlich und anständig. Verhärtet und verbittert nicht ob all dem Bösen und Gemeinen, das tagtäglich um Dich herum passiert. Diene dem Frieden. Übe Dich in Achtsamkeit, Nachsicht und Verständnis. Halte Dich an Gott und sein Wort. Er wird jeden deiner Tage dieses Jahres mit seiner Kraft erfüllen: Loszulassen, was war. Anzunehmen, was ist. Festzuhalten an seinem Segen.

Mit Gott an Deiner Seite und unter seinem Segen wird jeder Tag dieses Neuen Jahres ein geschenkter, gesegneter, schöner Tag werden.

Robert Imseng, Pfarrer



«Wie lange brauche ich noch, bis ich die Prüfung machen kann?», fragt der Fahrschüler. «Drei», antwortete der Lehrer. «Drei Stunden?» «Oh, nein, drei Autos!»



«Unter einer Sage», erklärt der Lehrer, «versteht man eine Erzählung, der eine wahre Begebenheit zugrunde liegt, die aber durch rege Phantasie stark ausgeschmückt wird. Wer kann mir eine bekannte Sage nennen? «Da meldet sich Paul: «Die Wettervorhersage!»



Ein junges Ehepaar, das sich sehr of streitet, geht in ein Restaurant. Plötzlich lässt der Kellner das Tablett mit dem Geschirr fallen und die Scherben klirren. «Hör mal», meint der Gatte, «sie spielen unser Lied!»

Beni bemerkte in der Migros, dass ihm eine kleine alte Dame folgte und ihn eingehend musterte. Als sie kurz vor der Kasse ihren Wagen an ihm vorbeisob, sagte sie zu Beni: «Hoffentlich fühlen Sie sich durch mich nicht belästigt – aber wissen Sie, Sie gleichen meinem verstorbenen Sohn wie ein eineiiger Zwilling.» «Kein Problem», antwortete Beni. «Sie werden mich nun für seltsam halten», fuhr die Dame fort; «aber würde es Ihnen etwas ausmachen, «Adieu Mama!» zu rufen, wenn ich den Laden verlasse?» Sie ging zur Kasse, legte ihre Einkäufe aufs Band, lud sie wieder in den Wagen und ging zum Ausgang, als Beni rief: «Adieu, Mama!» Er war mit sich zufrieden, hatte er doch ein wenig Sonnenschein in das Leben einer alten Dame gebracht. Dann machte er sich ans Bezahlen der eigenen Einkäufe. «Das macht 328.40 Franken», sagte die Verkäuferin. «Wie ist das möglich?», empörte sich Beni. «Ich habe ja nur diese drei Stück Käse und ein Brot gekauft!» «Schon, aber Ihre Mutter hat mir gesagt, dass Sie ihre Sachen ebenfalls bezahlen würden.»



Verlangen deine Eltern von dir, dass du vor dem Essen betest?», erkundigt sich der Pfarrer beim kleinen Karl. Der schüttelt den Kopf: «Nein, meine Mutter kocht eigentlich gar nicht so schlecht!»



Zwei Freunde machen eine Radtour. Nach einiger Zeit hält der eine an und lässt die Luft aus den Reifen. «Warum machst du das?», fragt der andere ganz verdutzt. «Ganz einfach, mir war der Sattel zu hoch!»



«Ich habe es genau gesehen!», sagt die Mutter zu Philipp. «Du hast meinem Hund gerade die Zunge rausgestreckt.» «Ja», sagt Philipp, «aber er hat angefangen!»

ADRESSEN UND TELEFON DER SEELSORGER

SEKRETARIAT

Borter Liliane	Postadressen	Kath. Pfarramt St. Stephan Kreuzgasse 37, 3953 Leuk-Stadt Telefon 027 473 12 09
		Kath. Pfarramt St. Theresia, Susten Friedhofstrasse 1, 3952 Susten Telefon 027 473 13 30
E-Mail		info@pfarreien-region-leuk.ch
Webseite		www.pfarreienregionleuk.ch

SEELSORGETEAM

Pfarrer Daniel Noti	info@pfarreien-region-leuk.ch Büro: 027 473 12 09 / Privat: 078 719 95 83
Vikar Sylvester Ejike Ozioko	frejike@gmail.com Büro: 027 473 13 30 / Privat: 077 979 18 24
Seelsorgehelferin Christel Molling	christel.molling@gmx.ch Privat: 079 284 88 37

Öffnungszeiten Pfarreibüros:

Susten	Mittwoch	09.00 bis 11.00 Uhr / 14.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrhaus Susten
Guttet-Feschel	Donnerstag	17.00 bis 18.00 Uhr im Pfarreisaal Guttet-Feschel
Leuk-Stadt	Donnerstag	09.00 bis 11.00 Uhr / 14.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrhaus Leuk-Stadt
Erschmatt	Freitag	17.30 bis 18.30 Uhr Zimmer vis-à-vis Gemeindeganzlei

Abonnementspreis Fr. 35.- IBAN CH81 0900 0000 3039 3916 7 PC 30-393916-7

Leuk-Stadt	Susten-Leukergrund	Pfarrblatt Erschmatt	Guttet-Feschel
Januar 2022	Januar 2022	Januar 2022	Januar 2022
97. Jahrgang	61. Jahrgang	77. Jahrgang	20. Jahrgang
Erscheint monatlich	Erscheint monatlich	Erscheint monatlich	Erscheint monatlich

Umschlag Fotos: Druckerei Aebi

Umschlag Gestaltung: Augustinuswerk, 1890 St-Maurice, Postfach 51, Telefon 024 486 05 20